

Stipendienausschreibung im Projekt Pro Exzellenzia lead Early Postdocs mit dem Geschlechtseintrag „weiblich“ aus den Bereichen MINT, Kunst, Design/ Medien, Musik und Architektur

Das hochschulübergreifende Projekt „Pro Exzellenzia lead“ hat zum Ziel, den Anteil von hochqualifizierten Frauen in Führungspositionen deutlich und nachhaltig zu erhöhen und gleichzeitig Führungsstrukturen zu hinterfragen. Dafür unterstützt es Teilnehmerinnen mit sechs Programmlinien: Workshops, Praxistransfer-Formaten, Vortrags- und Kooperationsveranstaltungen, Qualifizierung für Frauen mit Migrationsgeschichte, Bewerbungs- und Karriereberatung und Stipendien-Programm.

Das Stipendien-Programm richtet sich an Early Postdocs mit dem Geschlechtseintrag „weiblich“ aus den Bereichen MINT, Kunst, Design/Medien, Musik und Architektur, die eine Führungsposition in der Wissenschaft, Wirtschaft, Verwaltung und anderen Institutionen anstreben.

Ziel des Stipendien-Programms ist es, Stipendiatinnen, insbesondere solche mit Migrationsgeschichte und/oder aus einem nicht-akademischen Elternhaus, mit einem maßgeschneiderten Qualifizierungsprogramm und monetärer Unterstützung auf ihrem Karriereweg zu stärken und sie überfachlich weiter zu qualifizieren.

Weitere Informationen zum Projekt: <https://pro-exzellenzia.de/>
Kontakt Projektleitung: Nina Feltz, feltz@hamburginnovation.de

Zum 01.10.2025 schreibt die Fakultät für Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften der Universität Hamburg in Kooperation mit diesem Projekt 1 Stipendium mit 6 Monaten Laufzeit für Early Postdocs aus. Bewerbungsfrist ist der 31.07.2025.

Der Stipendiansatz beträgt pro Monat 1.600,- EUR plus ggf. eine Kinderzulage in Form einer monatlichen Pauschale von 155,- EUR für das erste Kind, sie erhöht sich um jeweils 50,- EUR für jedes weitere Kind.

Pro Exzellenzia lead wird vom 01.01.2025 bis 31.12.2028 von der Europäischen Union und der Freien und Hansestadt Hamburg finanziert.

Das Projekt „Pro Exzellenzia lead“ wird von der Europäischen Union und von der Freien und Hansestadt Hamburg (FHH) finanziert.
Projektlaufzeit: 01.01.2025 bis 31.12.2028.



Kofinanziert von der
EUROPÄISCHEN UNION



Hamburg

Grundvoraussetzung für Bewerberinnen

Antragsberechtigt sind Bewerberinnen mit dem Geschlechtseintrag „weiblich“, die

- ihre Promotion an der Hochschule, für deren Stipendium sie sich bewerben, in den Bereichen MINT, Kunst, Design/Medien, Musik und Architektur abgeschlossen haben (Early Postdoc-Stipendium). Der Abschluss der Promotion darf nicht länger als 6 Monate zurückliegen (Datum der Promotionsurkunde)
- kein weiteres Stipendium in Anspruch nehmen
- ihren Erstwohnsitz in Hamburg haben.

Wünschenswert: Das Promotionsprojekt bzw. weitere Forschungsaktivitäten berücksichtigen Genderaspekte.

Bewilligungskriterien für ein Early Postdoc-Stipendium:

- Abgeschlossene Promotion an der Hochschule, für deren Stipendium Sie sich bewerben, in den Bereichen MINT, Kunst, Design/Medien, Musik und Architektur. Der Abschluss der Promotion darf zum Bewerbungszeitpunkt nicht länger als 6 Monate zurückliegen (Datum der Promotionsurkunde)
- Überzeugendes Motivationsschreiben mit Darlegung der Ziele der Forschungsaktivität, ggf. dem Gender-Bezug, der weiteren Schritte und entsprechendem Zeitplan für die 6-monatige Förderung. Zudem sollen die nächsten geplanten Karriereschritte beschrieben werden
- Referenzschreiben der/des Postdoc-Betreuenden (mit Stellungnahme zu den inhaltlichen Zielen und Schritten/ Zeitplan der Förderzeit)
- Bereitschaft zur verpflichtenden Teilnahme an dem Qualifizierungsprogramm zu überfachlichen Führungs- und Karrierekompetenzen im Rahmen des Programms Pro Exzellenzia lead
- Einreichung eines Abschlussberichtes am Ende der Förderzeit.

Von einer Förderung ausgeschlossen sind Early Postdocs, die während des Stipendienershalts einer der wissenschaftlichen Arbeit dienlichen vergüteten Mitarbeit in Forschung und Lehre an der Hochschule von mehr als einem Drittel der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit oder einer Erwerbstätigkeit außerhalb der wissenschaftlichen Forschungstätigkeit von mehr als fünf Stunden wöchentlicher Arbeitszeit nachgehen.

Die Ausschreibung richtet sich an Early Postdocs der MIN-Fakultät der Universität Hamburg. Bewerbungen von Early Postdocs mit Migrationsgeschichte und/ oder nicht-akademischem Elternhaus sind ausdrücklich erwünscht.

Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte in elektronischer Form (in einer PDF-Datei) bis zum 31.07.2025 an gleichstellung.min@uni-hamburg.de

Das Projekt „Pro Exzellenzia lead“ wird von der Europäischen Union und von der Freien und Hansestadt Hamburg (FHH) finanziert.
Projektlaufzeit: 01.01.2025 bis 31.12.2028.



Kofinanziert von der
EUROPÄISCHEN UNION



Hamburg